

Dennis Kubowski wieder zwischen den Pfosten

Hiobsbotschaft für Lurup – Motzke erlitt Kreuzbandriss

Lurups Trainer Andreas Klobedanz war entsetzt, als er die Nachricht erhielt, sein Stammtorwart Dirk Motzke habe sich im eigenen Haus auf der Kellertreppe das Knie verdreht und könne nicht trainieren. Leider haben sich in der vorigen Woche die schlimmsten Befürchtungen bestätigt: Es ist ein

gezeichnet gemacht“, lobte Andreas Klobedanz. Bis zum Pokalspiel am 12. Februar auswärts bei GSK Bergedorf werde er die nötige Spielpraxis haben, um ein zuverlässiger Rückhalt der Mannschaft zu sein. Obwohl Motzke zu Saisonbeginn den Vorzug erhielt, hat Kubowski im Training nie nachge-

und hatte einen sensationellen Einstand. In 17 Punktspielen kassierte er nur 16 Gegentore. Die Zeitung „Sport-Mikrofon“ wählte ihn zum besten Torwart der Hammonia-Staffel, noch vor dem Elmshorner Tim Brüggemann und Christoph Rauchhaupt vom SC Poppenbüttel. In den beiden letzten Testspie-

Bis auf Motzke und Josa Rödiger, der bei einem Sturz einen Kahnbeinbruch an der rechten Hand (ebenfalls außerhalb des Trainings) erlitt, stehen am kommenden Sonntag, den 12. Februar, zum Oddset-Pokalspiel in Bergedorf alle zum Kader gehörenden Spieler zur Verfügung. Sollte die Begegnung ab-



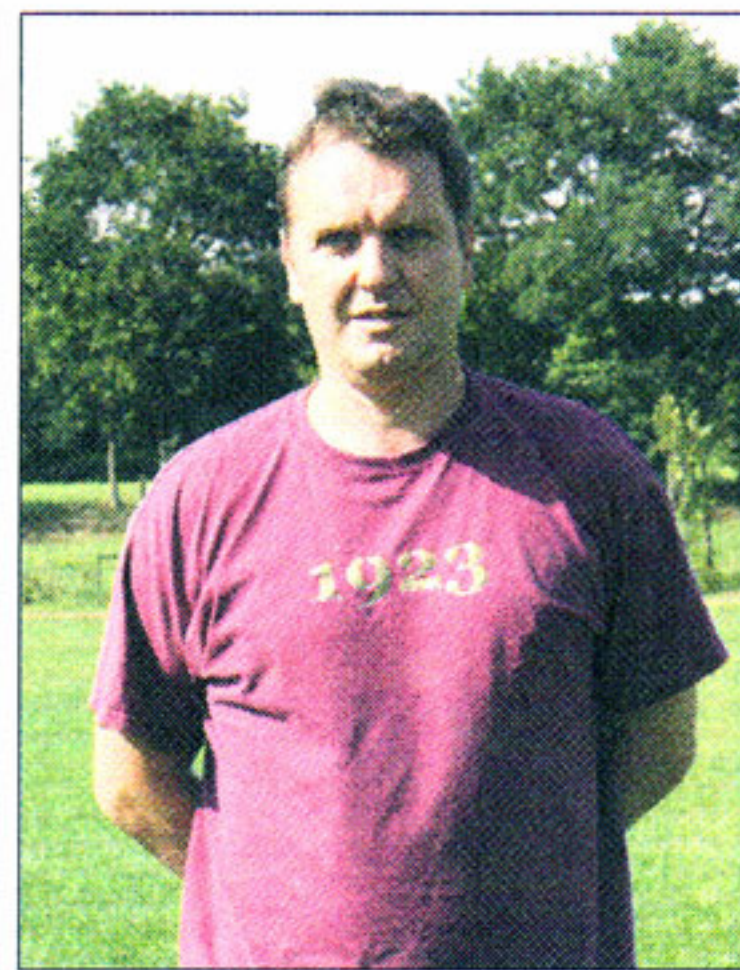
Josa Rödiger verletzte sich



Torjäger Alessandro Schirosi



Dennis Kubowski wieder im Tor



SVL Torwarttrainer Frank Ramcke

Kreuzbandriss. Der 23-Jährige muss operiert werden und wird für den Rest der Saison nicht mehr zur Verfügung stehen. „Er kann frühestens zur neuen Saison wieder dabei sein – dann hoffentlich in der Oberliga“, sagte Lurups Trainer. Schon in den beiden letzten Testspielen gegen Hansa 11 (3:0) und gegen TuRa Harksheide (6:0) war Dennis Kubowski wieder die Nr. 1. „Er hat seine Sache aus-

lassen. „Er hat auf seine Chance gewartet“, sagte Lurups Torwarttrainer Frank Ramcke. Reaktiviert werden musste dagegen erneut Frank Bender (43) als Ersatztorwart. Auch auf ihn konnte sich der SV Lurup in der Vergangenheit stets verlassen.

Nick Motzke kam zu Beginn der Spielzeit zusammen mit Kim Schulze von Holstein Quickborn an die Flurstraße

len vermochte Lurups Landesligamannschaft bereits voll zu überzeugen. Gegen Hansa 11 erzielten Alessandro Schirosi (2) und Timo Ehlers die Tore für den SV Lurup. Erfolgreichster Torschütze gegen den Bezirksligisten TuRa Harkeheide war Roman Kialka, der dreimal erfolgreich war. Mit zwei Toren war Schirosi an der Torausbeute beteiligt, einen weiteren Treffer steuerte Kim Schulze bei.

gesagt werden müssen, hat der SV Lurup einen Plan B. Dann fährt die Mannschaft nach Oststeinbek, um dort auf Kunstrasen gegen die Oberliga anzutreten. „Wir sind bisher gut im Soll und wollen in den noch ausstehenden elf Spielen unsere Position als Tabellenzweiter unbedingt verteidigen“, sagt Lurups Trainer. Das bedeutete den Aufstieg in die Oberliga.

Wi.